



stadt
land
tier

ALMHALTUNG RIND

Naturnahe Haltung im Almgebiet

Die Almwirtschaft in Österreich hat eine lange Tradition und dadurch eine große Bedeutung. Sie bietet Rindern eine natürliche Umgebung und spielt eine entscheidende Rolle in der heimischen Kulturlandschaft.

Gründe für Almwirtschaft ²

- Tradition
- Pflege des Landschaftsbildes
- Schutz vor Naturgefahren
- Erholungsort
- Tourismus



Über 8.000 Almen gibt es in Österreich. Im Jahr 2020 wurden über 300.000 Rinder Ø100 Tage auf der Alm gehalten.



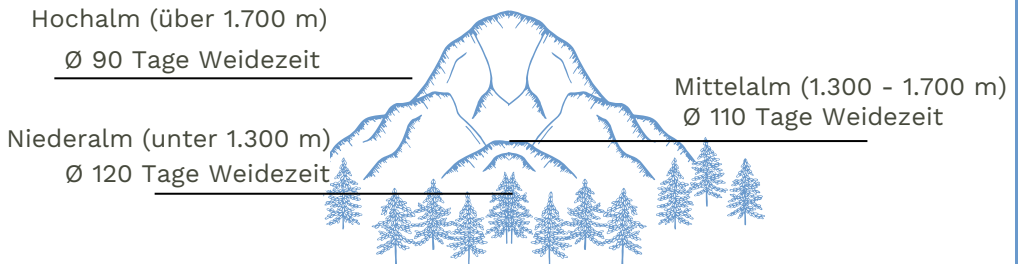
Almwirtschaft gehört zu Österreich

7.200 Hirt:innen kümmern sich um die Tiere auf den Almen. 24.060 Betriebe treiben über 300.000 Rinder, davon 50.088 Milchkühe (10 % aller Milchkühe), 107.169 Schafe, 13.658 Ziegen und 10.447 Pferde auf die Alm.

Almen gibt es in Österreich zur Genüge. In Summe sind es 8.000 Almen mit einer Futterfläche von 300.000 Hektar (3.000 km²), was in etwa der siebenfachen Fläche der Stadt Wien ausmacht.

Unterscheidung nach Höhenlage der Alm:

Da auf höheren Almen die Vegetationszeit später beginnt und früher endet gilt: Je höher die Alm, desto kürzer die Weidezeit.



Die Almwirtschaft ist ein wichtiger Wirtschaftsmotor und ein wesentlicher Teil der heimischen Kulturlandschaft. 24.000 Landwirt:innen sorgen täglich dafür!